

Nachbericht 163. Internationale Saalauktion Auktionshaus Felzmann 6. + 7. November 2018

Es war der dickste Numismatik-Katalog bisher. Ganze 3.568 numismatische Lose kamen an zwei Tagen bei der Herbstauktion des Auktionshauses Felzmann in Düsseldorf unter den Hammer – so viel wie noch nie. Davon 2.000 bereits am ersten Tag. Vor allem Einzellöse sowie Sammlungen aus den Gebieten China, Deutschland bis 1799 und Geldscheine waren diesmal gefragt.

Spannend und turbulent wurde es bei den Losen 22.539 bis 22.559 aus den Jahren 1947 und 1948. Diese Gutscheine wurden von der Militärbehörde aus dem Saargebiet damals an Bedienstete des Steinkohlegewerbes rausgegeben, um damit einzukaufen. Über 16.000 Euro brachte die komplette Serie ein, die sehr selten und begehrt ist. Drei Telefonbieter, etliche Bieter im Internet sowie Personen im Saal lieferten sich ein heißes Gefecht um diese Papierscheine. So bekam das Los 22.554, welches eine Gültigkeit bis zum 25. Januar 1948 hatte, einen Zuschlag von 1.600 Euro. Im Saal merkte man bei den Anwesenden wahrliches Erstaunen. Man konnte am Bildschirm dabei zusehen, wie der Preis immer höher stieg.

Der siebte Teil der „Alberich-Sammlung“, mittelalterliche Gepräge, war Grund für zahlreiche Bietergefechte im Saal sowie online. So steigerte sich zum Beispiel ein Penny des Harthacnut aus der Münzstätte Lincoln auf 1.500 Euro. Auch China und Gebiete waren wie immer gut gefragt. 1.000 Cash aus der Regentschaft des Kaisers Wen Tsung fanden erst bei 2.900 Euro einen neuen Besitzer und auch eine ¼ Rupie des Kaisers Kuang Hsü konnte erst bei 1.500 Euro den Sammler wechseln.

Vor allem am Dienstag, als die Sammlungen an der Reihe waren, füllte sich der Auktionssaal. Beim Los 22.944, ein Umzugskarton mit Münzen aus aller Welt, Aktien und Banknoten, hoben sich die Bieterkarten zweier Kunden abwechselnd in die Lüfte. Dann, bei einer Summe von 1.400 Euro (Ausruf 100 Euro) sicherte sich der hartnäckigere Herr den Zuschlag und freute sich sichtlich über seine neue Errungenschaft. Bei Los 23.389, einer Welt-Banknotensammlung konnte der neue Besitzer sich erst bei einem Zuschlag von 9.000 Euro über seine „Beute“ freuen.

Viele frisch eroberte Schätze wurden direkt mit nach Hause genommen. Vor der Ausgabe bildete sich prompt eine lange Schlange. Kisten voller Münzen und auch Einzellöse stapelten sich in den Autos der glücklichen Kunden. Viele Spontan-Eroberungen passten jedoch nicht ins Auto und werden später abgeholt.

Bei über 3.500 Losen gibt es natürlich auch einige, die unverkauft blieben. Diese werden beim Auktionshaus Felzmann ab sofort online unter felzmann.de im Nachverkauf mit zehn Prozent Rabatt angeboten. Ausgenommen sind limitierte Lose. Auch ist dort die Ergebnisliste zu finden.

Losbeschreibungen:

Los 20.006

Ausruf: 250 €

Zuschlag: 630 €

Antike, Kelten, Gallische Stämme

Carnutes. Æ 16 40/30 v.u.Z. 2.97 g. Av.: behelmter Kopf nach rechts, Rv.: Reiter nach rechts. LT 7081 DT 2471, 2.97 g.

Los 20.343

Ausruf: 100 €

Zuschlag: 500 €

Antike, Römer, Kaiserzeit

Probus, 276-282. AR Antoninian 277. Rom 4.74 g. Av.: IMP CM AVR PROBVS P AVG, Panzerbüste mit Strahlenkrone nach links, über der rechten Schulter Speer, Rv.: A-DVENTVS - PROBI AVG, Kaiser reitet mit erhobener Rechten nach links einen Gefangenen nieder, im Abschnitt R. RIC vergl. 161 C. vergl. 59, 4.74 g. selten, vor allem in dieser Erhaltung

Los 20.601

Ausruf: 70 €

Zuschlag: 800 €

Deutschland, bis 1799, Münster Bistum

Johann IV. von Hoya, 1566-1574. Heller (Dreier) 1574. Münster 0.86 g., 0.86 g. selten in dieser Erhaltung

Los 20.679

Ausruf: 750 €

Zuschlag: 2.000 €

Deutschland | bis 1799 | Sachsen Kurfürstentum

Friedrich III. der Weise, Georg und Johann, 1500-1507. Klappmützentaler ohne Jahr. Annaberg, ohne Münzzeichen 29.07 g. Av.: Brustbild Friedrichs des Weisen im Kurornat und mit geschultertem Schwert nach rechts, Rv.: Brustbilder der Herzöge Georg und Johann mit Schaube und Klappmützen-Kopfbedeckung einander zugewandt, beidseitig mit kleinerer Antiquaschrift, in der Reversumschrift eine Blume, sehr seltene Variante, fein getönt. Keilitz 17.2 (LP!) Dav. 9707 var. Schnee vergl. 10/7 Slg. Mers. ---, 29.07 g. sehr selten

Los 20.909

Ausruf: 8.000 €

Zuschlag: 11.800 €

Deutschland, Kaiserreich Silbermünzen, Sachsen-Coburg und Gotha

Carl Eduard 1900-1918. 2 M 1911. A kl. Kratzer, äußerst selten, der Jahrgang 1911 wurde nur in 100 Exemplaren ausgeprägt "für die Privatschatulle des Herzogs", Anlass der Prägung war die Taufe des Erbprinzen. Jaeger 147 RR

Los 21.189

Ausruf: 270 €

Zuschlag: 2.900 €

Deutschland, Bundesrepublik (DM), diverse

1 DM 1955. D Auflage nur 50 Exemplare, ex Teutoburger Münzauktion. Jaeger 385 RR

Los 21.404**Ausruf: 120 €****Zuschlag: 1.500 €****Mittelalter, Europa, Großbritannien**

Harthacnut, 1035-1042. Penny Lincoln 1.09 g. unter dem Namen von Cnut, Av.: + CNVT R - ECX AN, deadimierte Büste mit Zepter nach links / Rev.: + PALREFFEN ON LIN:, Doppelfadenkreuz, in der Mitte sternförmiges Ornament, leicht gewellt, ansonsten gutes sehr schön. N. 799 var., 1.09 g.

Los 21.970**Ausruf: 900 €****Zuschlag: 1.320 €****Europa, Euroländer, Monaco**

Albert II. 2005-. 2 € 2007. Grace Kelly, im Originalletui mit Umkarton. EM MO-106

Los 22.041**Ausruf: 180 €****Zuschlag: 2.400 €****Übersee, China**

Kaiserreich. 1851-1861. 75.28 g. Ching-Dynastie, 1644-1912, Kaiser Wen Tsung, 1851-1861, Æ-Cash (Wert 1.000), oberste Finanzbehörde in Peking, Av.: Hsien Feng Yuan Pao, Rv.: Tang Tsien / boo ciowan. Lockhart 1744, 75.28 g. ex Münz Zentrum Albrecht+Hoffmann, Köln selten

Los 22.273**Ausruf: 80 €****Zuschlag: 1.500 €****Übersee, Tibet**

Chinesische Besetzung. ¼ Rupie ohne Jahr (1904-05,1912). Chengdu (Szechuan) Kaiser Kuang Hsü, 1875-1908, Riffelrand, Prachtstück. K.M. Y 1ex Emporium Hamburg

Los 22.554**Ausruf: 100 €****Zuschlag: 1.600 €****Geldscheine, Deutschland, Saargebiet**

Prämienscheine des Militärgouvernements Saar 1947. 5 Mark Serie B 79574, Steinkohlebergwerk Jägersfreude, gültig bis 25. Jan. 1948, Eckfalte, angefalteter Mittelbug, Ecken etwas bestoßen, EH II-. Grab. SAR-17

Los 22.662**Ausruf: 600 €****Zuschlag: 1.700 €****Orden und Abzeichen, Deutschland, (Alt-)deutsche Staaten (bis 1933) Auszeichnungen**

Preußen. Pour Le Merite, Militärklasse, hochwertige Anfertigung, vergoldete Bronze, 54 mm, blaue Emaillierung makellos, mit originalem Sprungring, nur leicht getragenes Exemplar - Nach Prüfung Huesken Tragestück aus den 1920er/1965er Jahren - Vom Einlieferer um 1965 erworben. OEK 1592

Los 23.389**Ausruf: 2.000 €****Zuschlag: 9.500 €****Sammlungen, Geldscheine, diverse**

Die Welt der Scheine, umfangreiche Sammlung von Banknoten der ganzen Welt, meist moderne Ausgaben in kassenfrischer Erhaltung, sicher Fundgrube